

Freundeskreis Luftwaffe e. V.

Sektion Dresden



Einladung

Sehr geehrte Mitglieder und Gäste,

Ich möchte Sie zu unserer nächsten Veranstaltung

am Donnerstag, den **20. Oktober 2022**,

um **17:00 – 19:00 Uhr**

in das Bundeswehr – Dienstleistungszentrum Dresden

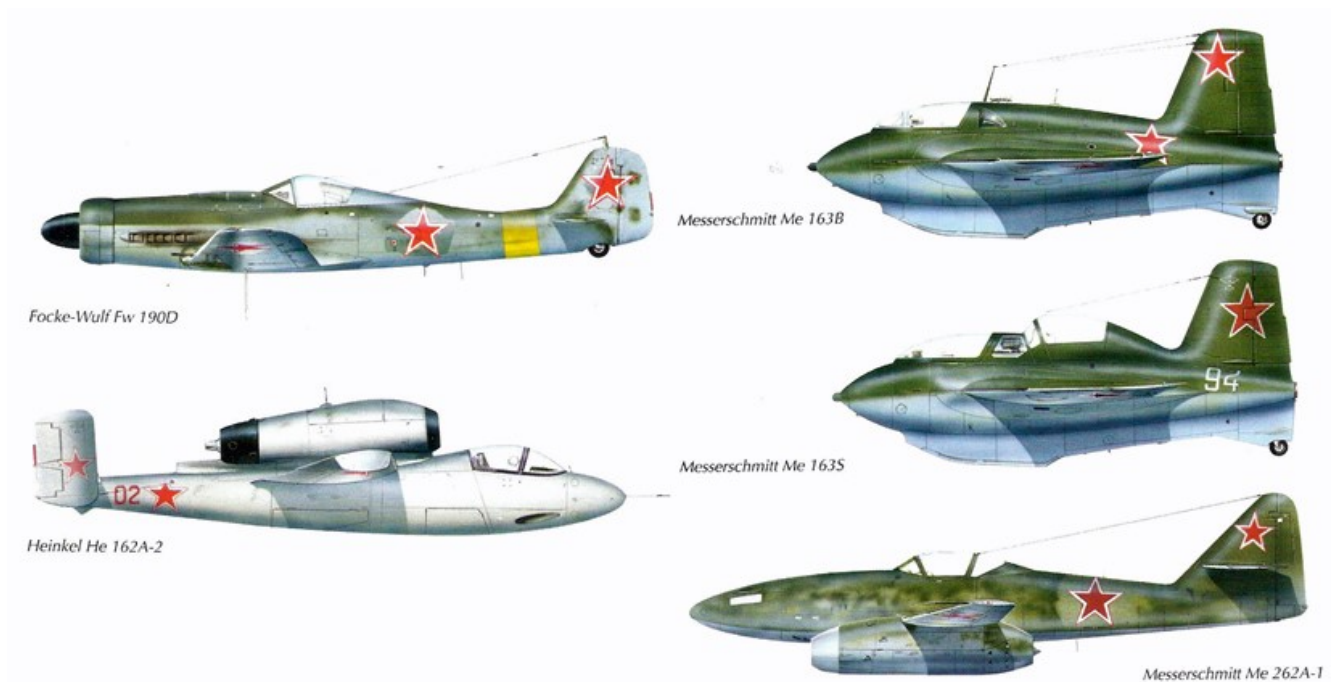
01219 Dresden

August – Bebel – Strasse 19, Eingang B/Raum-Bibliothek

KIT(IT Ausbildungszentrum der Bundeswehr) der ML Consulting GmbH

zum Vortrag: „Deutsche Spuren in der sowjetischen Luftfahrtgeschichte - Teil II“
Referent: Dr.-Ing. Peter Horn, Dresden

herzlich einladen.



1945: Wichtige deutsche Beuteflugzeuge für die Sowjetunion, Foto Dr. –Ing. P. Horn

Der Teil 1 der zweigeteilten Vortragsreihe (Oktober 2019) beinhaltet den Beginn der Zusammenarbeit mit Deutschland im Zeitraum 1921-1936, und die Beziehungen zwischen den beiden Weltkriegen im Zeitraum 1937-1941. Dabei werden die von Deutschland ausgehenden Aktivitäten aufgezeigt, die zum Ziel hatten, unter Umgehung der im Versailler Vertrag fixierten Einschränkungen und Verbote, konkurrenzfähige Flugzeuge zu bauen und zu vermarkten.

Der Teil II, eine zeitliche Fortschreibung dieser Spurensuche nach 1945, beinhaltet insbesondere die sowjetischen Aktivitäten zum Transfer moderner deutscher Luftfahrttechnologie. Dabei werden die vielfältigen Maßnahmen und Aktionen aufgezeigt: Die Demontage und der Abtransport deutscher Luftfahrtbetriebe, die Installation von „Besonderen Technischen Büros“ (OTBs) und „Sowjetisch-

deutscher Versuchsbüros“ (OKBs) sowie die Deportation ausgewählter deutscher Spezialisten 1946 in die Sowjetunion.

Bitte ihre Teilnahme per E-Mail bis zum 10. Oktober 2022 melden (m.r.appelt@web.de)!

Wichtiger Hinweis:

Die derzeitige aktuelle Corona-Situation hat zur Folge, dass das Ausbildungszentrum das Tragen einer medizinischen FFP2 Mund-Nase-Schutzmaske empfiehlt.

Rainer Appelt

Leiter Sektion Dresden

Tel.: 02203-9619124/Mobil: 015123677639

E-Mail: sektion-dresden@freundeskreis-luftwaffe.de; Homepage: www.freundeskreis-luftwaffe.de